Wettbewerbe

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **140 (2014)**

Heft 5-6: **Was hinter FABI steckt**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ausschreibungen

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Ersatzneubau Volksschule Kleefeld, Bern www.simap.ch (ID 107635)	Hochbau Stadt Bern 3011 Bern	Projektwettbewerb, offen, für Generalplanerteams Inserat S. 10	Bruno Krucker, Yorick Ringeisen, Maurus Schifferli, Armon Semadeni, Anne Marie Wagner	Anmeldung **14.2.2014** Abgabe Pläne **27.6.2014** Modell **11.7.2014**
Neubau Sammlungszentrum Römerstadt Augusta Raurica www.simap.ch (ID 107494)	Bau- und Umweltschutzdirektion Kanton Basel-Landschaft Hochbauamt 4410 Liestal	Projektwettbewerb, offen für Generalplanerteams aus Architekten und Bauingenieuren **sia** – konform	Dieter Dietz, Peter Frei, Harry Gugger, Beat Nipkow, Tivadar Puskas	Anmeldung **14.2.2014** Abgabe Pläne **30.4.2014** Modell **16.5.2014**
Umnutzung und Sanierung Schulanlage Brunnenmoos, Kilchberg www.simap.ch (ID 108360)	Gemeinde Kilchberg 8802 Kilchberg Organisator: arc Consulting 8045 Zürich	Planerwahlverfahren, selektiv, für Architekten	Ursula Willenegger, Kaspar Fahrländer	Bewerbung **28.2.2014**
Instandsetzung Bodmer-Haus, Zürich www.hochbauamt.zh.ch	Baudirektion Kanton Zürich Hochbauamt 8001 Zürich	Planerwahlverfahren, selektiv, für Teams aus Architekten und Bauingenieuren Inserat S. 14	Keine Angaben	Bewerbung **28.2.2014** Eingabe Angebot **11.4.2014**
Erweiterung, Primarschule Wasgenring, Basel www.simap.ch (ID 106471)	Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt 4001 Basel	Projektwettbewerb, offen, für Architekten	Yvonne Rudolf, Annette Spillmann, Peter Steinmann	Abgabe **2.4.2014**

Preise

Prix Acier 2014 www.szs.ch	Stahlbau Zentrum Schweiz 8008 Zürich	Projekte, die exemplarisch für die architektonische Qualität und technische Leistungsfähigkeit des Stahl- und Metallbaus stehen	Peter Berger, Stefan Camenzind, Mario Fontana, Evelyn C. Frisch, Christoph Gemperle, Beat Jordi, Inès Lamunière, Daniel Meyer, Tivadar Puskas	Eingabe **30.4.2014**
Flâneur d'Or 2014 www.flaneurdor.ch	Fussverkehr Schweiz 8032 Zürich	Infrastrukturen und Mobilitätskonzepte, die die Attraktivität und Qualität des Zufussgehens erhöhen	Gabrielle Bakels, Yves Delacrétaz, Werner Huber, Manuel Peer, Jordi Riegg, Michael Rytz, Milena Scherer, Thomas Schweizer, Roman Widmer	Eingabe **30.4.2014**

Weitere laufende Wettbewerbe finden Sie unter: **www.espazium.ch**
Wegleitung zu Wettbewerbsverfahren: **www.sia.ch/142i**

WOHNÜBERBAUUNG IN REINACH BL

Haus und Park werden eins

Vor den Toren von Basel entsteht nach den Plänen von LYRA Architekten und Herzog Architekten aus Zürich eine neue Siedlung. Das Projekt verzahnt vorbildlich Grünraum und Gebäude.

Text: Marko Sauer

Das Siegerprojekt gliedert die Parzelle mit fünf wuchtigen, polygonalen Baukörpern, die in der Höhe abgestuft sind. Dank der Knicke wirken sie feiner, und ein attraktiver Park umfliesst die Häuser. In den vier «grünen Foyers» greift der Strassenraum in die Siedlung. Situationsplan mit Obergeschossen, Mst. 1 : 1600.

Plan: Projektverfasser

Überbauungen dieser Grösse sind in Basel-Stadt kaum mehr zu realisieren. Und so weicht selbst die Einwohnergemeinde der Stadt Basel mit ihren Wohnprojekten in die Agglomeration nach Reinach BL aus, wo sie drei zusammenhängende und unbebaute Parzellen von 16 768 m² besitzt. Ein grosser Brocken für die kleine Gemeinde – deshalb muss ein Quartierplan erstellt werden. Ein Studienauftrag mit Präqualifikation sollte die weitere Planung klären und die Grundlage für die anstehende Arealentwicklung bilden.

Das Programm verlangte ein Rahmenkonzept mit optimaler baulicher Dichte bei einer verdichtungs- und quartiergerechten Körnung. Damit war der Rahmen gesteckt. Die sechs teilnehmenden Büros versuchten, das stattliche Programm so zu verteilen, dass es sich mit dem kleinteiligen Dorf verträgt. Am besten ist dies dem Trio aus Herzog Architekten, LYRA Architekten und ASP Landschaftsarchitekten gelungen. Die polygonalen Gebäude bilden eine Einheit mit dem Park, der sie umgibt. Der Clou sind die vier grünen Kammern, die mit unterschiedlichen Baumsorten bepflanzt sind: Das Dorf erhält damit Aussenzimmer, die jeweils mit Platanen, Kastanien, Ahorn und Akazien geschmückt sind. Die Grundrisse profitieren ebenfalls von den Knicken: Die Wohnungen sind zweiseitig ausgerichtet. Lediglich die Wohnungen am inneren Knick sind gedrängt und etwas arg gestaucht. •

Weitere Pläne und Bilder des Wettbewerbs stehen bereit unter **www.espazium.ch**

AUSZEICHNUNGEN

1. Rang: ARGE Herzog Architekten/ LYRA Architekten, Zürich; ASP Landschaftsarchitekten, Zürich

2. Rang: Wiel Arets Architects, Zürich; Schweingruber Zulauf Landschaftsarchitekten, Zürich

3. Rang: Harry Gugger Studio, Basel; Ganz Landschaftsarchitekten, Zürich; Amstein + Walthert, Basel; DKS-Vermessung und Planungs AG, Basel;

WEITERE TEILNEHMER

ds.architekten, Basel, mit Metron, Bern (Landschaft);
bauzeit architekten, Biel, mit bbz, Bern (Landschaft);
BASK Architektur Städtebau, Zürich, mit Müller Illien Landschaftsarchitekten, Zürich

JURY

Franz Eberhard, Zürich (Vorsitz);
Carlo Baumschlager, Dornbirn (A)